

200 Stunden für die Allgemeinheit

Auftakt der Aktion "Schenk mir Zeit" – 106 Aktionen, von denen jeder profitiert

Die Aktion „Schenk mir Zeit“ lenkt vom 29. April bis 7. Mai die Aufmerksamkeit auf das Ehrenamt im Kreis Saarlouis. Am Freitag begannen die ersten von insgesamt 106 einzelnen Einsätzen.

Von SZ-Mitarbeiter
Johannes A. Bodwing

Saarlouis. 200 Stunden lang zeigt sich das Ehrenamt im Kreis Saarlouis mit zahlreichen Facetten. Seit Freitag laufen 106 einzelne Aktionen von insgesamt rund 60 Vereinen, Schulen und Organisationen. Zum Auftakt versammelten sich am Freitagmittag, 13 Uhr, Schüler an der Bushaltestelle am Verwaltungsgericht. Sie werden bei ihrer Aktion „Reinigung der Bushäuschen“ 13 Wartehallen an sieben Haltestellen auf Vordermann bringen. Richtig los geht es damit am Montag, 2. Mai, 10 Uhr.

Diese Aktion entstand aus dem Projekt „StraßenART – Mobilität trifft Kunst“ an der Martin-Luther-King-Schule, Fraulautern. An dem Engagement, die Wartestellen durch eine Reinigungsaktion wieder attraktiver zu machen, beteiligt sich eine Klasse des Max-Planck-Gymnasiums. Am Freitagnachmittag nahmen rund ein Dutzend Feuerwehrleute aus Hostenbach die rund fünf mal acht Meter große Ehrenmal-Fläche am Marktplatz in Angriff. Mit Wasser, Dampfstrahler und Schrubbern wurden Moos und Flechten beseitigt. Außerdem erneuerten sie den Weg zum Denkmal mit Splitt.

Was diese unentgeltliche Hilfe der Gemeinde Wadgassen an



Eine der tollen Aktionen: Die Feuerwehr Hostenbach reinigte am Freitag das Ehrenmal am Marktplatz mit Wasser, Dampfstrahler und Schrubbern von Moos und Flechten. FOTO: JOHANNES A. BODWING

Geld spart, schätzten Landrat Patrik Lauer und Bürgermeister Sebastian Greiber vor Ort grob ab. Und kamen auf „so um die 3000 Euro“. „Die Vereine haben großartige Ideen“, sagte Lauer, „wo sie anpacken können“. Zahlreiche der Aktionen sind zudem dauerhaft angelegt. „Schenk mir Zeit“ läuft im Rahmen der 200-Jahr-Feier des Landkreises Saarlouis. In den nächsten Tagen sind Aktionen geplant, wie die der Arbeiterwohlfahrt Lebach. Dort werden unter anderem Senioren betreut und bei Besorgungen begleitet.

Die „Awo-Drachen“ in Dillingen bringen Menschen mit und ohne Behinderung bei einem

Schnuppertraining im Drachenboot auf der Saar zusammen. Schüler und Lehrer des BBZ Lebach bieten Sport- und Spielangebote für Kinder der Landesaufnahmestelle an. Der Modern Church Choir Nalbach unterstützt die Pfarrei in Oberesch mit der Gestaltung einer Messe. Auf der Ensdorfer Halde sammeln die Gleitschirmsportler „Haldenflieger Ensdorf“ Müll auf, den sie beim Fliegen entdecken. Ortsrat, Obst- und Gartenbauverein sowie Ittersdorfer Bürger wollen die Grünflächen am Dorfplatz neu gestalten und bepflanzen. Die Vereinsgemeinschaft Thalxweiler renoviert die Alte Schule. Vom 200-jährigen

Schmutz befreit der Ortsrat Hülzweiler alle Ortseingänge sowie wichtige Schilder. Die Bürgerwerkstatt in Altforweiler baute bereits mit älteren Kindergartenkindern ein anschauliches Insektenhotel. Alle teilnehmenden Gruppen können bei einer „Wettbörse“ mitmachen und die Gesamtzahl der geleisteten Stunden bei „Schenk mir Zeit“ schätzen. Die drei besten Schätzungen erhalten einen attraktiven Gruppenpreis. Der Landkreis begleitet und dokumentiert die jeweiligen Aktionen. Die Fotos kommen auf die Online-Seite.

www.200jahre-kreis-saarlouis.de